

Die Europäische Kommission

(Homepage: http://europa.eu.int/comm/index_de.htm)



Das Gebäude der EU-Kommission (Berlaymont) in Brüssel.

Wichtige Fakten	
Funktion:	Exekutivorgan der EU und Initiatorin von Vorschlägen für Rechtsvorschriften
Mitglieder:	25 (ab 2014 vermutlich Reduzierung)
Amtsperiode:	5 Jahre (1999-2004, 2004-2009)
Sitz:	Brüssel

Die Europäische Kommission (auch: EU-Kommission) vertritt das Allgemeininteresse der Europäischen Union. Der Präsident und die Mitglieder der Kommission werden von den Mitgliedstaaten mit der Zustimmung des Europäischen Parlaments ernannt.

Die Kommission ist der Motor des institutionellen Systems der Gemeinschaft:

1. Sie besitzt das Initiativrecht und schlägt demnach Gesetzestexte vor, die dem Parlament und dem Rat unterbreitet werden.
2. Als Exekutivorgan sorgt sie für die Ausführung der europäischen Gesetze (Richtlinien, Verordnungen, Entscheidungen), des Haushalts und der Programme, die vom Rat und vom Parlament angenommen werden.
3. Als Hüterin der Verträge sorgt sie gemeinsam mit dem Gerichtshof für die Befolgung des Gemeinschaftsrechts.
4. Als Vertreterin der Europäischen Union auf weltweiter Ebene handelt sie vor allem in den Bereichen Handel und Zusammenarbeit internationale Übereinkommen aus.

Die Kommission ist hauptsächlich für das politische Tagesgeschäft in der Europäischen Union zuständig. Sie erarbeitet Vorschläge für neue europäische Rechtsvorschriften, die sie dem Europäischen Parlament und dem Rat der EU (= Ministerrat) vorlegt. Sie ist verantwortlich für die praktische Umsetzung der EU-Aktivitäten und die Verwaltung des EU-Haushalts. Zudem wacht sie darüber, dass die europäischen Verträge und die europäischen Rechtsvorschriften eingehalten werden.

Die Europäische Kommission besteht aus 25 Frauen und Männern. Der Präsident wird gemeinsam von den Regierungen der EU-Mitgliedstaaten bestimmt. Die weiteren Mitglieder der Kommission werden von den jeweiligen Mitgliedstaaten

ernannt - in Absprache mit dem künftigen Präsidenten. Die Ernennung sowohl des Präsidenten als auch der Mitglieder muss vom Parlament bestätigt werden. Die Kommission wird auf fünf Jahre ernannt; sie kann jedoch vor Ablauf dieser Zeit vom Parlament ihres Amtes enthoben werden.

Mitglieder der EU-Kommission seit dem 22. November 2004



José Manuel Durao Barroso
(48 Jahre)

Präsident



Portugal



Louis Michel
(56 Jahre)
Entwicklung,
Humanitäre Hilfe



Belgien



Else Mariann Fischer Boel
(61 Jahre)
Landwirtschaft,
Ernährung



Dänemark



Günter Verheugen
(60 Jahre)

Vizepräsident

Unternehmen und Industrie



Deutschland



Siim Kallas
(55 Jahre)

Vizepräsident

Verwaltung, Audits,
Betrugsbekämpfung



Estland



Olli Rehn
(42 Jahre)

Erweiterung



Finnland



Jacques Barrot
(67 Jahre)

Vizepräsident

Verkehr



Frankreich



Stavros Dimas
(63 Jahre)

Umwelt



Griechenland



Peter Mandelson
(51 Jahre)

Handel



Großbritannien



Charlie McCreevy
(54 Jahre)

Binnenmarkt,
Dienstleistungssektor



Irland



Franco Frattini
(47 Jahre)

Vizepräsident

Justiz, Freiheit, Sicherheit



Italien

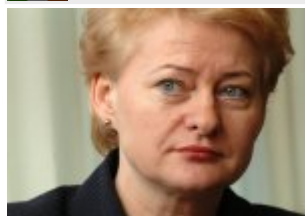


Andris Piebalgs
(47 Jahre)

Energie



Lettland





Die Kommission ist unabhängig von den Regierungen der Mitgliedstaaten. Der Großteil ihrer etwa 20.000 Mitarbeiter arbeitet in Brüssel.

Nach der geplanten EU-Verfassung ist für die Zusammensetzung der EU-Kommission folgendes vorgesehen:

Bis zum Jahr 2014 wird jedes Land weiter einen Kommissar nach Brüssel entsenden. Dann wird die Zahl der Kommissare auf zwei Drittel der EU-Länder reduziert. Deren Auswahl erfolgt im Verfahren der gleichberechtigten Rotation

zwischen den Mitgliedstaaten, wie bereits im Vertrag von Nizza vorgesehen. Jedes Land ist dadurch nach zwei Amtsperioden für fünf Jahre nicht in Brüssel vertreten.

(Quelle: Europäisches Informationszentrum Niedersachsen)